

Offener Brief

Was ich mir bei der kommenden anstehenden ORF-Buchhaltungsprüfung in wenigen Tagen sehr genau anschauen werde?

Reinhard Jesionek, ein langjähriger ORF Mitarbeiter, der vor ca. einem Jahr beim ORF ausgestiegen ist, berichtet bei einer Kundgebung in Graz am 22.01.2022, dass der ORF ca. 39 Millionen Euro für die PR Kampagne "Österreich impft" kassiert. Es handelt sich hier tatsächlich um eine PR Kampagne und keine Informations Kampagne! Das heisst es gibt einen Vertrag, wobei der ORF alles auf seinen Kanälen ausstrahlt wie es ihm aufgetragen - vorgelegt wird!!!



Die Berichterstattung ist somit nicht korrekt! Es gibt nach wie vor viele Menschen, welche täglich, stündlich, halbstündlich Radio, Ö3 usw. hören sowie abends Niederösterreich heute und die ZIB 1 sehen und keine korrekten Informationen bekommen. Welche Auswirkungen das hat, kann sich dann hoffentlich jeder vorstellen... Zum Glück gibt es unabhängige Medien, die nicht gekauft sind, zeigen uns was da los ist. Falsche Berichterstattung fördert die Spaltung vom Volk und vieles mehr!

ALLE sollen von dieser Manipulation wissen, besonders die ORF Gläubigen. Ältere Menschen zb. haben keine Möglichkeit im Internet transparente ehrliche Informationen zu erhalten, das ist nun mal so.

Helfen wir zusammen und bringen wir diese Info gemeinsam hinaus, bestenfalls wird unsere Anzahl größer und das ist nur gut, wenn noch mehr Menschen aufwachen! Danke ❤️

Aber natürlich werde ich mir alle Pharmagelder & alle Medienkooperationsverträge ansehen und alle weiteren Einkünfte genau ansehen und der Öffentlichkeit preisgeben.

Aus dem friedliebenden Widerstand, ihr göttlicher Klaus